

CLASSIC DRIVER

Bonhams Les Grandes Marques à Monaco 2005 - Vorschau

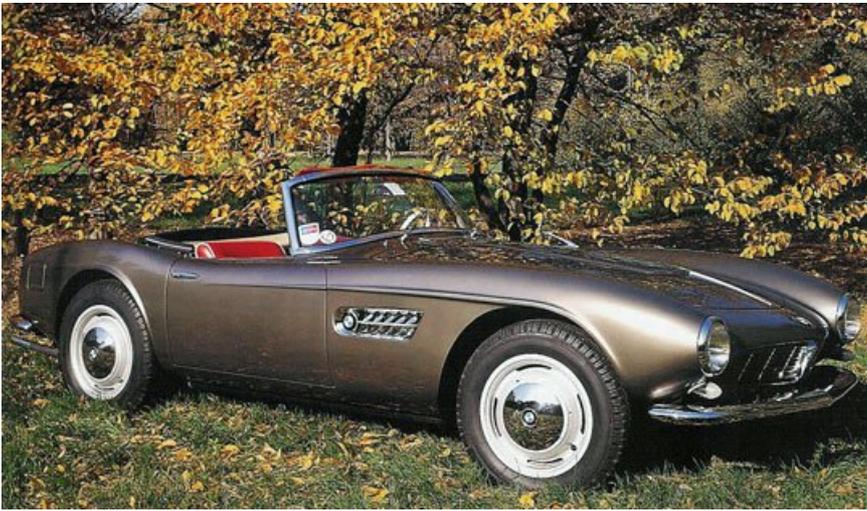


Automobilenthusiasten haben sich den 16. Mai rot im Kalender angestrichen. An diesem Tag findet eine der umfangreichsten Auktionen des Jahres statt - Bonhams „Les Grandes Marques à Monaco“. Ein fast zweihundert Seiten starker Katalog und ein zusätzlicher Sonderdruck erzählen Automobilgeschichte. Ist man es von Versteigerungen gewohnt, dass es drei oder vier Höhepunkte gibt, so sind es hier mindestens zwanzig.

Beginnen wir mit einem Sportwagen, der gute Chancen besitzt, Kultstatus zu erlangen - ein **Aston Martin Vantage Le Mans**. Im März 1999 gab Aston Martin bekannt, dass zur vierzig Jahr Feier des grandiosen Sieges der 24-Stunden von Le Mans 1959 ein Sondermodell gebaut wird. Lediglich vierzig Vantage Le Mans verließen das Werk in Newport Pagnell. Dieser schnellste Aston Martin aller Zeiten schafft den Spurt von 0-100 Stundenkilometern in nur 3,9 Sekunden. Zu dieser Leistung verhilft ihm ein auf 550 PS hochgezüchteter Vantage-V8-Motor. Der hier angebotene Vantage ist Nummer 23 von 40 und hat lediglich 3.000 Kilometer gelaufen. Der Blaue Blitz wird mit 150.000 Euro aufgerufen.



Für den nächsten Wagen müssen wir ein wenig weiter in die Vergangenheit reisen - in das Jahr 1966. Die sechziger Jahre sind die glorreiche Zeit der Porsche Rennwagen. Einer von ihnen, ein Porsche 906, besser bekannt als Carrera 6 steht auf dieser Auktion zum Verkauf. Das Auktionshaus beschreibt dieses Modell als eines der besterhaltenen Exemplare überhaupt. Am 5. April 1966 wurde der 906 an das Schweizer Rennteam von André Wicky ausgeliefert. Höhepunkt in der Rennbiografie ist der zweite Platz des 1000-Kilometer-Rennens von Paris im Jahr 1966. Doch nicht nur auf dem Track ist der Porsche einsetzbar, er hat eine britische Straßenzulassung. Der veranschlagte Preis liegt zwischen 350.000 und 450.000 Euro.



Etwas älter als der Porsche ist der **BMW 507 Roadster** zwar schon, doch war das Design des Münchner Cabriolets zukunftsweisend. In der Nachkriegszeit stand BMW immer ein wenig im Schatten des Konkurrenten Mercedes-Benz – zumindest in Puncto Sportlichkeit. Das sollte sich mit der Vorstellung des 507 auf dem Frankfurter Automobilsalon 1955 schlagartig ändern. Der von Albrecht Graf Goertz entworfene 507 feierte große Erfolge in den USA, dies ist nicht zuletzt auch dem verbauten V8-Aggregat zu verdanken. Bei dem hier angebotenen 507 handelt es sich um ein 1959 gebautes Schlussserien-Fahrzeug. Der jetzige Besitzer liess den Wagen originalgetreu aufarbeiten. Jetzt erscheint der Roadster in einem perfekten graphitfarbenen Finish und roten Ledersitzen mit weißem Kedern. Diese, nur 253 mal gebaute Ikone des Automobildesigns soll zwischen 240.000 und 280.000 Euro bringen.

Ebenfalls von Bedeutung sind die Fahrzeuge aus den Sammlungen des Rennfahrers Jean-Pierre Beltoise und Silvano Cima. Weitere Angebote sind: 1939er **Rolls-Royce Phantom III** aus dem Besitz des ägyptischen Königs Farouk I., **Lancia Aurelia B24 Spyder America** (1955), **Lancia Astura Coupé** (1938), **Alfa Romeo 6C 2500 Villa d'Este Coupé** (1949), **Maserati A6G/54 Berlinetta** (1955), **Porsche 959** (1989), **Bugatti EB110GT** (1994), **Bentley S2 Shooting Brake** (1959).



Sie finden alle Automobile der Auktion in der [Lotlist](#).



Bonhams Europe S.A.
7 Av. Pictet-de-Rochemont
1207 Geneva
Switzerland

Tel: 0041 22 300 31 60
Fax: 0041 22 300 30 35
simon.kidston@bonhams.com

Text: [J. Philip Rathgen](#)
Foto: Bonhams

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter
[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)
Galerie

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/bonahms-les-grandes-marques-%C3%A0-monaco-2005-vorschau>

© Classic Driver. All rights reserved.